

Landkreis MAGAZIN

Ausgabe 11/2026
www.landkreis-fuerth.de



DER DACHS ! BACHER

Angelbedarf / Lebendköder · Batterien
Eisenteile · Elektrozubehör · **Farben** · Haushaltsbedarf · **Gewächshausfolie** · Kurzwaren
LKW-Planen · **Rollen und Räder**
Sanitärbedarf · Schrauben · **Werkzeug**

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Dietenhofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

SCHEIDERER
FENSTERDESIGN UND HAUSTÜREN

LIEBLING!
WIR HABEN DIE HEIZUNG GESCHRUMPT

DES FENSTER VOM SCHEIDERER KANN'S

20% STEUERVORTEIL

Fenster tauschen – Steuervorteil sichern – Heizkosten senken!
09102 / 99 95 80 | Gerberstraße 21, 91452 Wilhermsdorf
info@fensterbau-scheiderer.de | www.fensterbau-scheiderer.de
Mo-Do 08.00-12.00 / 13.00-17.30 Uhr
Fr 08.00-13.30 Uhr | oder nach Vereinbarung

BMW Service **MINI Service**

Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

Ihre Alternative für:
BMW & MINI Service und Gebrauchtwagen

Autohaus Pröschel
Bamberger Straße 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 0

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15
TELEFON 09104 575
www.speer-info.de

SPEER
METALLBAUELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGARTEN ■ GLASHAUS

ALU-ANBAUBALKONE

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

Elektro-Service Jordan

Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile
Mühlalstr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de

6 goldene Bohnen!

Espressone
di mio gusto

Die Deutsche Röstergilde hat in diesem Jahr gleich sechs unserer Kaffees ausgezeichnet – in den Kategorien Espresso, Kaffee und Plantagenkaffee haben wir mehrfach GOLD abgeräumt! www.espressone.de

DEUTSCHE RÖSTERGILDE
GOLD
VERKOSTUNGS WETTBEWERB 2026
DIE EINE DES DEUTSCHEN KAFFEESEE

EGERER
Verlege- & Schleifservice für Parkett

- Bodenverlegung
- Treppen- und Bodensanierung
- Holzterrassen

www.parkett-egerer.de
info@parkett-egerer.de
0174/31 24 163

follow us: parkett_egerer

Wir beraten Sie gerne!

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

Schloßer Immobilienberatung
Ihr fairer Makler in Stein

www.schlosser-immobilienberatung.de
01607114172

SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG

50 JAHRE 1965-2015

REHAU® Kunststofffenster
Adeco® / Rodenberg® Haustüren
Einbruchschutz
Rollos Service

REHAU QUALITY AUTHORISED PARTNER

HANOLD
Meisterbetrieb

Oberasbacher Str. 4 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 96 97 30
email: hanold@hanold.de

Jetzt schon vormerken:

Familienspiel 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer rückt näher – und mit ihm viele Gelegenheiten, unseren Landkreis gemeinsam zu erleben. In dieser Ausgabe blicken wir voraus auf das Familienspiel am 12.7., das Familien, Kinder und alle Spielbegeisterten zusammenbringen soll. Zugleich widmen wir uns Themen, die den Alltag vieler Menschen unmittelbar betreffen: Gesundheit, Pflege, Mobilität, Ehrenamt und soziales Miteinander. Diese Ausgabe zeigt wieder einmal, wie vielfältig unser Landkreis ist und wie viele Menschen sich Tag für Tag dafür einsetzen, dass er lebendig, verlässlich und lebenswert bleibt.



Foto: Landratsamt Fürth

Viel Spaß beim Durchblättern.

Ihr Landkreismagazin

Impressum

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Erscheinungsdatum: 13.6.2026

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:

Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Layout und Anzeigen: herbstkind Werbeagentur GmbH, Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66

E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Titelmotiv: Landratsamt Fürth

Bilder: Landratsamt Fürth, Andrea Gaspar-Klein, Matthias Balk StMELF

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2026, Auflage 56.000,

kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.

Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk.

Druckerei: be1druckt GmbH, Emmericher Str. 10, 90411 Nürnberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Burgschmiedstr. 2-4,

90419 Nürnberg, Telefon 0911-96981-0

Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Amtsblatt: 16.6.2026

Anzeigen-Aannahmeschluss: 16.6.2026



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Inhalt

- 4 Familienspiel
- 6 Gesund pflegen, gesund bleiben
- 7 Generationen bewegen
- 9 Voruntersuchungen neues Gymnasium
- 10 Dressurturnier
- 11 Spielmobil RATZEFATZ
- 12 Sicherheitsbericht 2025
- 15 Bürgergeld wird Grundsicherung
- 16 Starke Sportvereine
- 18 Feldgeschworene
- 20 Regeln fürs Busfahren
- 21 Bus hat Vorfahrt
- 23 Glascontainer
- 24 Tag der offenen Gartentür
- 26 Aus der Ausländerbehörde
- 27 HofladenQuiz
- 28 Ausgezeichnete Ausbildung

30



Amtsblatt



Viel Spaß und gute Laune gab es auch beim Familienspiel 2025 in Zirndorf

Radeln, Rätseln, Gewinnen: Familienspiel in Puschendorf

Wenn sich Familien, Freizeitradler und Kinder mit ihren Fahrrädern auf den Weg durch den Landkreis Fürth machen, steht nicht immer die schnellste Zeit im Mittelpunkt. Beim Familienspiel des Landkreises Fürth geht es um gemeinsame Erlebnisse, Bewegung an der frischen Luft und den Spaß am Entdecken. Am Sonntag, 12.7.2026, wird Puschendorf zum Austragungsort: Start und Ziel sind auf dem Gelände der Eichwaldhalle. Die Teilnahme am Familienspiel ist wie immer kostenlos.

Zwei verschieden Radstrecken

Es stehen zwei unterschiedlich lange Rundstrecken zur Auswahl. Die längere Route führt über rund 23 Kilometer durch den Landkreis. Für Familien mit kleineren Kindern wurde eine etwa 16 Kilometer lange Strecke ausgewählt. Unterwegs gilt es, Rätselfragen zu lösen. Bei diesem Gewinnspiel werden attraktive Preise verlost: Je 10 Preise für Kinder und Erwachsene – gestiftet von

der Sparkasse, dem Landkreis und der Gemeinde Puschendorf. Der 1. Preis bei den Kindern ist ein Gutschein für Fahrradzubehör im Wert von 250 €, bei den Erwachsenen einer im Wert von 150 €.

Umsonst und draußen: Das Familienspiel 2026 startet am Sonntag, 12.7.2026

Und auf alle, die eine Strecke erfolgreich absolviert haben, wartet ein Getränkegutschein.

Eigenes Tempo, um Rätsel zu lösen

Statt eines klassischen Radrennens stehen Teamgeist und Entdeckerfreude im Vordergrund. Gefahren wird im eigenen

Tempo durch die Region, um unterwegs Rätselaufgaben zu lösen. Die Strecken führen durch die Rangau-Landschaft unter anderem rund um Puschendorf, Kirchfembach, Laubendorf und Raindorf.

„Für-jeden-was-dabei-Programm“

Auch auf dem Veranstaltungsgelände selbst ist Einiges geboten: Von 11 bis 17 Uhr wartet ein umfangreiches Programm. Geplant sind unter anderem eine Hüpfburg und Spielaktionen des Kreisjugendrings. Das Spielmobil RatzeFatz ist genauso dabei, wie ein Fahrradsimulator der Verkehrswacht sowie Aktionsstände des SV Puschendorf. Die Verkehrspolizei bietet einen Fahrradcheck an und die Möglichkeit, Fahrräder zu registrieren. Dafür werden Personalausweis und Kaufnachweis benötigt. Ergänzt wird das Programm durch Erdwindspiele, Brettspielangebote und Yoga zum Mitmachen. Süßes kommt natürlich auch nicht zu kurz: Kostenloses Popcorn gibt es bei der Sparkasse.



In diesem Jahr führt die Veranstaltung nach Puschendorf

Unterstützung aus der Gemeinde

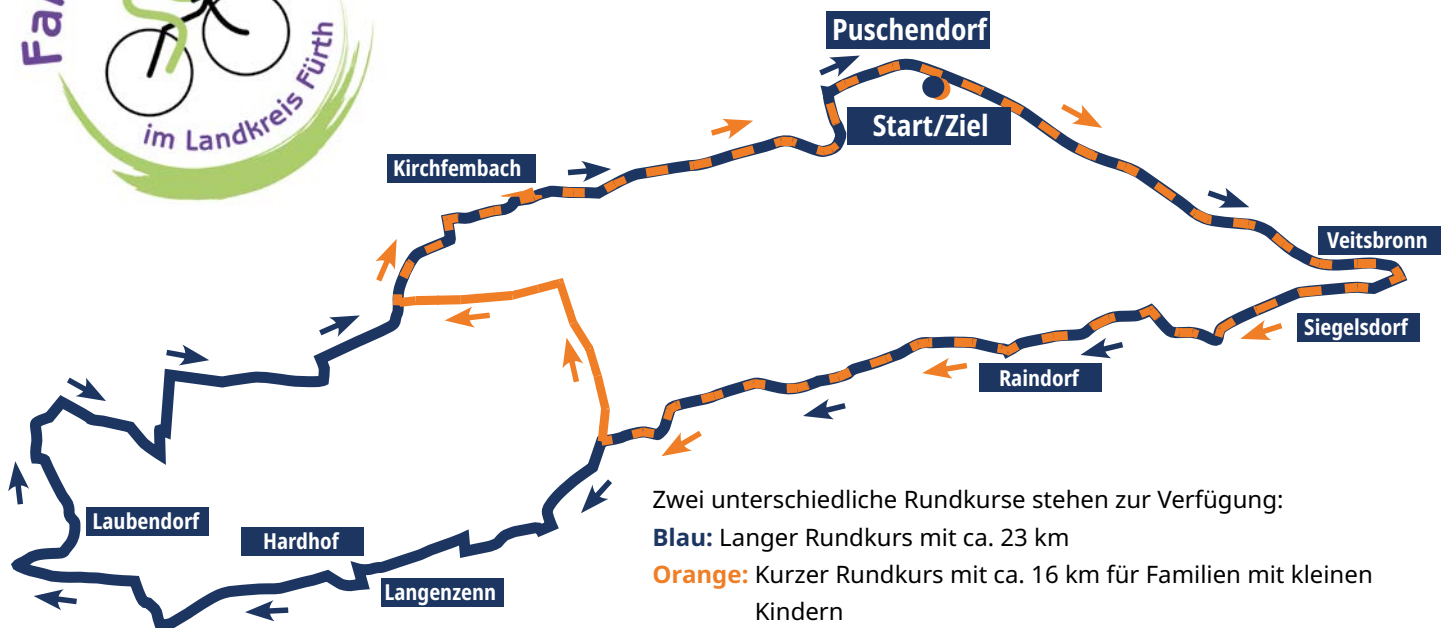
Puschendorf ist in diesem Jahr der Gastgeber. Die Gemeinde gehört mit knapp 2.500 Einwohnern zu den kleineren Kommunen im Landkreis Fürth und liegt im östlichen Rangau zwischen Fürth und Neustadt an der Aisch. Veranstaltet wird das Familienspiel vom Landkreis Fürth und der Sparkasse Fürth gemeinsam mit

örtlichen Partnern und Vereinen. Der SV Puschendorf sorgt für eine gute Verpflegung.

Gut zu wissen

Gestartet wird zwischen 9.30 und 13 Uhr, der Zieleinlauf endet um 15 Uhr und die Preisverleihung ist für 16 Uhr vorgesehen. Die Veranstaltung findet bei

jedem Wetter statt. Für Besucherinnen und Besucher, die nicht mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, gibt es Parkmöglichkeiten an der Fürther Straße 23 in Puschendorf. Von dort führt ein kurzer Weg zum Veranstaltungsgelände. Also, Termin gleich in den Familienkalender eintragen.



Zwei unterschiedliche Rundkurse stehen zur Verfügung:

Blau: Langer Rundkurs mit ca. 23 km

Orange: Kurzer Rundkurs mit ca. 16 km für Familien mit kleinen Kindern

Unterwegs warten interessante Rätselfragen, die die Lösung des Gewinnspiels ergeben. Für Erwachsene und Kinder gibt es jeweils 10 Preise zu gewinnen.

Online-Vortrag für pflegende Angehörige:

„Gesund pflegen – Gesund bleiben“

Gesund pflegen - Gesund bleiben

Selbstfürsorge für pflegende Angehörige

Onlineveranstaltung für pflegende Angehörige, die berufliche, familiäre und persönliche Belange unter einen Hut bringen müssen

DABEI SEIN IST ALLES!

Unsere Vorträge an diesem Abend:

„Ich bin mehr als Job und Pflege“
Selbstfürsorge zwischen Pflege, Beruf und Alltag
Fr. Willberg, AOK Fürth

„Leistungen der GKV beim Thema Pflege“
Hr. Simons, Allianz

„Offene Hilfen BRK stellt sich vor“
Fr. Götz-Becker, Fr. Razinskas, BRK

„Lebenshilfe Fürth e.V. stellt sich vor“
Hr. Fohrn, Lebenshilfe Fürth e. V.

„24-Stunden-Pflege – Unterstützung für pflegende Angehörige?“
Fr. Götz, Pflegestützpunkt Landkreis Fürth

„Pflegerberatung AOK stellt sich vor“
Pflegerberater/in der AOK

„Informationen zu Angehörigen-Schulung“
Hr. Kulling, Pflegedienst Morgensonne

„Pflegende Angehörige e.V. stellt sich vor“
Fr. Schmid, Pflegende Angehörige e.V.

VERANSTALTUNGSART: ONLINE

Datum: 25.06.2026
Beginn: 19 Uhr
Dauer: ca. 2 Std.



Bitte melden Sie sich mit dem QR-Code an:



Telefon:
0911- 9773-1833



durchgeführt. Organisiert wird die Veranstaltung in Kooperation mit der AOK Fürth.

Information und konkrete Unterstützung

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Anregungen zum Thema Selbstfürsorge und erfahren, wie sich die Belastungen des Pflegealltags besser bewältigen lassen. Dazu stellen verschiedene Beratungs- und Unterstützungsangebote aus der Region ihre Arbeit vor.

Mit dabei sind die Offenen Hilfen des Bayerischen Roten Kreuzes Fürth, die Lebenshilfe Fürth, der Pflegestützpunkt Landkreis Fürth, die Pflegeberatung der AOK, die Allianz, der Pflegedienst Morgensonne aus Cadolzburg sowie der Verein Pflegende Angehörige e.V.

Stärken und Entlasten

Neben fachlichen Informationen bietet die Veranstaltung auch an, neue Perspektiven für den Umgang mit den täglichen Anforderungen kennenzulernen. Ziel ist es, pflegende Angehörige zu stärken und aufzuzeigen, welche Hilfen und Entlastungsangebote vor Ort zur Verfügung stehen.

Wer Angehörige pflegt, übernimmt oft eine Aufgabe, die viel Zeit, Kraft und Organisation verlangt. Zwischen Beruf, Familie und den Anforderungen des Pflegealltags geraten die eigenen Bedürfnisse dabei nicht selten in den Hintergrund. Mit einer Online-Veranstaltung am 25.6.2026 möchten verschiedene Einrichtungen und Organisationen Betroffenen praktische Unterstützung und wertvolle Informationen an die Hand geben.

Im Fokus: Gesundheit pflegender Angehöriger

Unter dem Titel „Gesund pflegen – Gesund bleiben“ richtet sich die Veranstaltung an Menschen, die Familienmitglieder oder nahestehende Personen zu Hause betreuen und dabei häufig vor besonderen Herausforderungen stehen.

Nach einer gut besuchten Präsenzveranstaltung im vergangenen Jahr wird das Angebot erstmals als Online-Format

Info

Anmeldungen sind über diesen QR-Code oder telefonisch unter der Nummer 0911 9773-1833 möglich.



<https://xima.landkreis-fuerth.de/frontend-server/form/provide/4164/>

Projekt bringt Menschen zusammen: „Generationen Bewegen!“

Seit Mitte April heißt es im Landkreis Fürth wieder: Gemeinsam aktiv sein. Im Rahmen des Projekts „Generationen Bewegen!“ treffen sich an inzwischen 13 Standorten Menschen unterschiedlichen Alters, um sich gemeinsam an der frischen Luft zu bewegen, neue Kontakte zu knüpfen und etwas für die Gesundheit zu tun. Nach der Pfingstpause läuft das Angebot noch bis zum 3.7.2026 weiter.

Ein kurzer Blick nach Ammerndorf ...

Wie gut das Konzept funktioniert, zeigt sich unter anderem in Ammerndorf. Dort hat sich das kostenlose Bewegungsangebot auf dem Bürgerspielplatz neben dem Bürgerhaus in kurzer Zeit zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. Mehr als 30 Frauen sowie zahlreiche Kinder nahmen bereits in den ersten Wochen teil. Beim gemeinsamen Spielen, Trainieren und Austauschen entstehen Begegnungen zwischen Jung und Alt. Organisiert wird das Projekt gemeinsam mit dem Ammerndorfer Dorfkinderverein, der sich seit Jahren für Familien und das Miteinander im Ort engagiert.

... und Tuchenbach

Auch in Tuchenbach wird seit Kurzem generationenübergreifend trainiert. Jeden Dienstag kommen Teilnehmerinnen



Fotos: Landratsamt Fürth

Beim Projekt „Generationen Bewegen!“ kommen Menschen aller Altersgruppen zusammen

und Teilnehmer im Alter von zwei bis siebzig Jahren am Bürgerhaus zusammen, um unter Anleitung von Fitness-trainerin Gloria Kramp aktiv zu werden.

Von Kraft bis Köpfchen

Das abwechslungsreiche Programm umfasst Kraftübungen, Cardiotraining und kognitive Aufgaben, die auf die unterschiedlichen Altersgruppen abgestimmt sind. Besonders geschätzt werden die Bewegung an der frischen Luft sowie die vielen neuen und vielseitigen Übungen. Die positive Resonanz

zeigt, dass das Angebot den Nerv vieler Menschen trifft.

Mehrere Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis haben die Aktion bereits besucht und sich selbst ein Bild von der guten Stimmung vor Ort gemacht. Überall steht dabei derselbe Gedanke im Mittelpunkt: Bewegung verbindet Generationen und schafft Begegnungen, die den Zusammenhalt in den Gemeinden stärken. Weiter geht's noch bis 3.7.2026.



Ammerndorf



Roßtal



Obermichelbach



FABRIKVERKAUF
Matratzen • Lattenroste
Bettgestelle • Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,
 Sie in unseren neuen
 Ausstellungsräumen
 beraten zu dürfen.*



GERZ Matratzen GmbH
 Gewerbegebiet V
 Mühlsteig 53
 90579 Langenzenn
 ☎ 0 91 01 - 90 95 90
 www.gerz-matratzen.de
 Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Das Sommer-Outfit für Ihr Haus



Die Elegante...

Novetta
 Plus F®

nova hüppe

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

Schowitz

Malerbetrieb u. Dachdeckerei
Gerüstbau & Verleih
Fassaden u. Altbaurenovierungen

90441 Nürnberg Industriestraße 34
 www.malerbetrieb-schoewitz.de
 schoewitz@gerhardburzer.de

Telefon 0911/49 39 76

Wir feiern – Sie sparen!

statt 1.665 € - **40%** Jubiläums-Rabatt

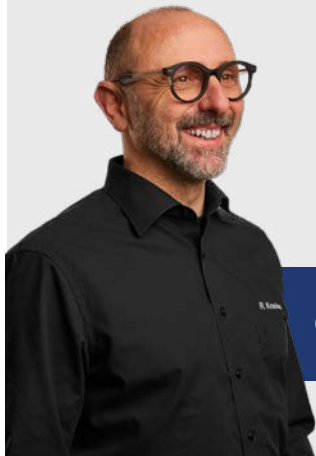
999 €*

Jubiläums-Knaller: 2x SoniTon Personal 5.2
 inkl. Ladestation



40 JAHRE **KRACKER**
 HÖRGERÄTE

- ✂ Kein Pfeifen & Rückkoppeln
- 👁 Nahezu unsichtbar
- 📺 TV & Telefon direkt im Ohr
- 🔋 Nie wieder Batteriewechsel



Vereinbaren Sie Ihren Termin
 zur kostenlosen Beratung:

Telefon: 0911 - 96 06 109



oder online buchen

*Für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer orenärztlichen Verordnung.
 Zzgl. gesetzlicher Zuzahlung von 10 € je Hörgerät /Ohr. Solange der Vorrat reicht.



Schnelle Reparaturen &
 Eigene Meisterwerkstatt



Barrierefreier Zugang
 & Klimatisierte Räume



Ihr Familienunternehmen
 seit 1986

Nürnberg Str. 35, Zirndorf

Am Rathaus 2-4, Oberasbach

Nürnberg Str. 18, Langenzenn

Bildung

Vorbereitungen starten:

Erste Untersuchungen für neues Gymnasium

Auf dem geplanten Schulgelände in Egersdorf wird es geschäftiger. Wer in den kommenden Wochen und Monaten an der Kreuzung Pfalzhausweg/ Dorfstraße vorbeikommt, wird dort verstärkt Expertinnen und Experten für Baugrunduntersuchungen sehen. Die Planungen für das lang ersehnte Gymnasium Cadolzburg laufen hinter den Kulissen und das Geschehen verlagert sich schrittweise auf das künftige Schulareal.

Worum es bei den Arbeiten geht

Die anstehenden Untersuchungen dienen der weiteren Vorbereitung und der planerischen Absicherung des Großprojekts. Es werden wichtige Voruntersuchungen des Geländes durchgeführt, um eine solide Basis für die anstehenden Bauphasen zu schaffen. Der konkrete Termin für den eigentlichen Baubeginn wird rechtzeitig bekanntgegeben.



Modell des neuen Gymnasiums in Cadolzburg



Grafik: Atelier 30 Architekten GmbH

Foto: Roland Beck

Schon Gewusst?

Alle Ausgaben des Landkreismagazins gibt's auch im Online-Archiv:

www.landkreismagazin.de/das-landkreismagazin



2026 | 2025 | 2024 | 2022 | 2021 | 2020

Sparkassen-Landkreismeisterschaften: **Dressurturnier lockt nach Langenzenn**



Wenn Anfang Juli Pferdehufe über den Turnierplatz am Ödenhof klappern und Reiterinnen und Reiter aus der Region ihr Können zeigen, steht in Langenzenn ein besonderes Jubiläum an: Der Reitverein Ödenhof e.V. feiert das fünfjährige Bestehen seines Dressurturniers. Am 4. und 5.7.2026 wird die Reitanlage der Familie Schmidt am Ödenhof erneut zum Treffpunkt für Pferdesportbegeisterte aus dem Landkreis und darüber hinaus.

Sportliche Höhepunkte

Im Rahmen des Jubiläumsturniers werden die Sparkassen-Landkreismeisterschaften des Landkreises Fürth ausgetragen. Am Samstag stehen Dressurprüfungen bis zur Klasse L auf dem Programm. Der Sonntag bietet mit Dressurprüfungen bis zur Klasse M sowie WBO-Wettbewerben weitere sport-

liche Höhepunkte. Den Abschluss bildet die Ehrung der neuen Sparkassen-Landkreismeisterinnen und -meister.

Anspruchsvoller Dressursport

Besonders die Prüfungen der mittelschweren Klasse versprechen anspruchsvollen Dressursport. Eleganz, Präzision und das harmonische Zusammenspiel von Reiterin, Reiter und Pferd machen diese Wettbewerbe zu einem Publikumsmagneten.

Nachwuchs im Sattel

Auch der Reiternachwuchs erhält beim Turnier eine Bühne. In Wettbewerben für junge Reiterinnen und Reiter können erste Erfahrungen im Turniersport gesammelt werden. Damit verbindet die Veranstaltung Spitzensport mit der Förderung des Nachwuchses und

schaftt Begegnungen zwischen erfahrenen Aktiven und den jüngsten Pferdefreunden.

Engagiert beim Pferdesport

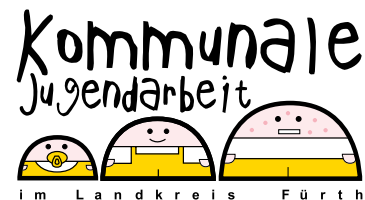
Landrat Bernd Obst, der die Schirmherrschaft für das Turnier übernommen hat, würdigt die Bedeutung der Veranstaltung für die Region: „Das Dressurturnier am Ödenhof zeigt eindrucksvoll, wie lebendig und engagiert der Pferdesport im Landkreis Fürth ist.“ Zugleich sei das Turnier ein Beispiel dafür, wie Vereine Menschen zusammenbringen und Gemeinschaft fördern. Ein herzliches Dankeschön geht an die Sparkasse Fürth, die durch ihre Sportförderung die Landkreismeisterschaften unterstützt.

Mehr als nur Pferdesport

Neben den sportlichen Aktivitäten erwartet alle Besucherinnen und Besucher ein umfangreiches gastronomisches Angebot. Kaffee und Kuchen, Gegrilltes, Bratwurstbrötchen sowie verschiedene Getränke sorgen dafür, dass auch abseits des Reitplatzes keine Wünsche offenbleiben. Der Eintritt ist frei.

WIEDER „ON TOUR“:

Spielmobil „RATZEFATZ“ 2026



Auch in der Saison 2026 macht der mobile Abenteuerbus wieder Station in zahlreichen Gemeinden des Landkreises Fürth – und bringt dabei nicht nur Spielsachen, Trommeln oder Bücher mit, sondern auch jede Menge Fantasie. Vom verrückten Hutmacher bis zur Piratencrew: Jede Station bietet ein eigenes Thema, das zum Entdecken, Ausprobie-

ren und Staunen einlädt. Ob auf dem Bolzplatz, hinter dem Feuerwehrhaus oder auf einer Wiese mitten im Ort – das Spielmobil verwandelt gewöhnliche Orte in kreative Erlebniswelten. Und selbst bei Regen muss niemand traurig sein: Viele Aktionen können kurzerhand in nahegelegene Räume verlegt werden.

Vor den Ferien immer von 14:30 – 18:00 Uhr

18. – 19. Juni	Tuchenbach	Spielstraße Ecke Nussgraben/Hasenstraße
23. – 26. Juni	Puschendorf	Freifläche an der Eichwaldhalle
29. Juni – 02. Juli	Cadolzburg	Pfarrgarten St. Otto
06. – 09. Juli	Oberasbach	Spielplatz Am Regenbogen
14. – 15. Juli	Heinersdorf	Spielplatz an der Hauptstraße
16. – 17. Juli	Deberndorf	Bolzplatz am Feuerwehrhaus
20. – 23. Juli	Obermichelbach	Wiese hinter der Bürgerhalle
27. – 30. Juli	Wilhermsdorf	Wiese am Hallen-Freibad

**Wir sind auch
beim Familienspiel
Sonntag, 12.07.2026
in Puschendorf**



Tourplan mit Spielthemen und Schlechtwetterausweichorten unter landkreis-fuerth.de



In den Sommerferien immer von 14:00 – 17:30 Uhr

03. – 06. August	Veitsbronn	Neu Wasserspielplatz am Schelmengraben
10. – 13. August	Stein	Freifläche vor dem Jugendhaus
17. – 20. August	Großhabersdorf	Kuhr's Wiese
24. – 27. August	Seukendorf	Wiese hinter dem Bürgersaal
31. Aug. – 03. Sept.	Roßtal	Freizeitgelände Hochstraße
07. – 10. September	Langenzenn	Bolzplatz Sanktustorstraße



Sicherheit

Landkreis Fürth bleibt eine sichere Region: **Sicherheitsbericht 2025 vorgestellt**



Foto: Roland Beck

v.l.n.r.: Michael Dietsch, Christina Hantke und Matthias Riedel

Der Landkreis Fürth zählt weiterhin zu den sichersten Regionen in Mittelfranken. Das wurde bei der Vorstellung des Sicherheitsberichts 2025 in der Polizeiinspektion Zirndorf deutlich. Vorgestellt wurde dieser von Kriminaldirektor Michael Dietsch, Leiter der Kriminalpolizei Fürth, Erste Polizeihauptkommissarin Christina Hantke, Leiterin der Polizeiinspektion Stein sowie Polizeioberrat Matthias Riedel, Leiter der Polizeiinspektion Zirndorf. Auch Landrat Bernd Obst und viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis nahmen teil.

Aktuelle Zahlen

Im Jahr 2025 wurden im Landkreis Fürth insgesamt 3689 Straftaten registriert. Für die Einordnung ist jedoch eine Besonderheit wichtig: In Zirndorf befindet sich die zentrale Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber, die Anker-Einrichtung der Regierung von Mittelfranken. Dort werden auch Delikte erfasst, die mit Einreise, Aufenthalt und Asylverfahren zusammenhängen. Dazu zählen ausländerrechtliche Verstöße und nach Angaben der Polizei auch Urkundendelikte, etwa wenn im Asylverfahren falsche

oder veränderte Dokumente vorgelegt werden. Solche Delikte können nur von Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit begangen werden. Deshalb weist die Polizei die Statistik zusätzlich ohne diese ausländerrechtlichen Verstöße aus, um die allgemeine Kriminalitätsbelastung im Landkreis besser vergleichbar zu machen.

Ohne diese Verstöße lag die Zahl der bearbeiteten Straftaten bei 2632 Fällen. Die sogenannte Häufigkeitszahl, also die Zahl der Straftaten je 100.000 Einwohner, betrug 2236. Zum Vergleich: Für Mittelfranken weist die Polizei für 2025 eine Häufigkeitszahl von 4188 aus, der bayernweite Wert lag bei 4094. Auch die Aufklärungsquote entwickelte sich positiv. Sie stieg im Landkreis Fürth auf 65,1 Prozent. Damit konnten fast zwei Drittel der registrierten Straftaten aufgeklärt werden.

Gemeinsame Verantwortung

Landrat Bernd Obst wertete die Zahlen als Bestätigung einer verlässlichen Sicherheitsarbeit im Landkreis. „Der Sicherheitsbericht zeigt, dass der Landkreis Fürth weiterhin sehr gut dasteht.

Das ist ein Verdienst der engagierten Polizeiarbeit, aber auch der engen Zusammenarbeit zwischen Polizei, Landratsamt, Städten und Gemeinden“, sagte Obst. Sicherheit entstehe nicht allein durch Ermittlungen nach einer Straftat, sondern auch durch Prävention, gute Abstimmung und Aufmerksamkeit im Alltag.

Ein besonderer Schwerpunkt lag bei der Vorstellung auf Kindern, Jugendlichen und digitalen Medien. Die Polizei berichtete von einem Fall aus dem Landkreis, bei dem zwei Mädchen einen Mitschüler über eine anonyme WhatsApp-Nachricht zu einem Amoklauf angestiftet und ihm dafür 50 Euro angeboten haben sollen. Der Junge wandte sich mit seinen Eltern an die Polizei. Nach Angaben der Polizei laufen die Ermittlungen noch. Der Fall zeigt, welche Bedeutung Medienkompetenz und Prävention inzwischen für die Sicherheitsarbeit haben.

Digitale Risiken im Blick

Auch bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung verwies die Kriminalpolizei auf den Einfluss digitaler Medien. Die Zahl dieser Delikte ging im Landkreis leicht von 92 auf 89 Fälle zurück. Weiterhin beschäftigen die Polizei aber Fälle im Zusammenhang mit Kinderpornografie. Dabei geht es auch um Bilder, die Jugendliche unbedacht verschicken, speichern oder weiterleiten. Die Polizei machte deutlich, dass bereits Besitz und Weiterverbreitung entsprechender Dateien strafbar sein können.

Bei Eigentumsdelikten nannte die Polizei unter anderem 84 Fahrraddiebstähle. Im Vorjahr waren es 105 Fälle gewesen. Der Schaden lag 2025 dennoch bei

Personal

5.234

Gesamt

4.343

Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte

673

Polizeiangestellte

218

Beamtinnen und Beamte im technischen und nichttechnischen Verwaltungsdienst

Einsatzzentrale

245.575

Notrufe

307.244

Einsätze

Diensthundestaffel

52

Diensthunde

Fuhrpark

809

Fahrzeuge neutral

47

Motorräder

Reiterstaffel

20

Dienstpferde

430

Fahrzeuge uniformiert

5

Boote

©Polizeipräsidium Mittelfranken – Strukturdaten Stand 31.12.25

rund 119.000 Euro, weil nach Angaben der Polizei auch zahlreiche Pedelecs betroffen waren. Bei Betrugsdelikten spielen weiterhin falsche Onlineshops, Callcenterbetrug, Gewinnversprechen, falsche Polizeibeamte und angebliche Bankmitarbeiter eine Rolle. Die Polizei setzt deshalb weiter auf Aufklärung und Präventionsangebote, insbesondere für ältere Menschen.

Statistik sorgfältig einordnen

Ausführlich erläuterte die Polizei auch die Zahlen zu nichtdeutschen Tatverdächtigen. Ihr Anteil lag nach den vorgestellten Unterlagen bei rund 35 Prozent. Dem steht ein Ausländeranteil an der Bevölkerung von 9,3 Prozent gegenüber. Ein direkter Vergleich dieser beiden Werte greift jedoch zu kurz. Von den 501 nichtdeutschen Tatverdächtigen hatten 242 ihren Wohnsitz im Landkreis Fürth, 259 wohnten nicht im Landkreis. In dieser Gruppe können also auch Personen enthalten sein, die aus anderen Regionen kommen, sich nur vorübergehend im Landkreis aufhalten oder überörtlich Straftaten begehen. Die Polizei machte damit deutlich, dass die Zahlen differenziert betrachtet werden müssen.

Prävention durch Fahrsicherheitstrainings

Im Verkehrsbereich stieg die Zahl der Unfälle im Landkreis Fürth auf 2251. Im Jahr zuvor waren es 2203 gewesen. Bei 297 Unfällen wurden Menschen verletzt, 588 Unfälle wurden als schwerwiegend

eingestuft. Drei Menschen kamen 2025 im Straßenverkehr ums Leben. Nach Angaben der Polizei handelte es sich jeweils um Motorradfahrer. Die Polizei warb deshalb erneut für besondere Vorsicht und für Fahrsicherheitstrainings, gerade zu Beginn der Motorradsaison. Auf dem Schulweg wurden acht Unfälle registriert, dabei wurden zehn Kinder

verletzt. Auch bei Radfahrern verzeichnete die Polizei einen Anstieg. 119 Unfälle mit Beteiligung von Radfahrerinnen und Radfahrern wurden erfasst, im Vorjahr waren es 108 gewesen. Getötete Radfahrer gab es nicht. Nach Angaben der Polizei waren Radfahrer in mehr als der Hälfte dieser Unfälle Hauptverursacher. Besonders ältere Pedelec-Fahrer stehen im Fokus der Präventionsarbeit, weil schwere Verletzungen im höheren Alter oft gravierendere Folgen haben können.

Wildunfälle bleiben ebenfalls ein Thema im Landkreis. 463 Fälle wurden 2025 registriert, drei Fahrer wurden dabei verletzt. Die meisten Wildunfälle ereigneten sich nach Angaben der Polizei zwischen 4 und 9 Uhr sowie zwischen 18 Uhr und Mitternacht. Außerdem wurden 25 Alkoholfälle gezählt. Unfälle mit Cityrollern waren nach Angaben der Polizei dagegen nicht auffällig.

Veranstaltung für werdende Eltern

Rund um Schwangerschaft und Geburt

Themen: Elterngeld, Elternzeit & Co.

Wann: 14. Juli 2026
17 Uhr

Kostenfrei und ohne Anmeldung

Wo: Online via Zoom (QR-Code)

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
-staatlich anerkannt-

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN



Sonntag, 21. Juni 2026 von 11:00 bis 15:00 Uhr

Obstgärtla
Burgfarnbach
Breiter Steig 6



Eintritt frei !

Info unter www.lcfuerth.de



Angefangen hat alles mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth.



Motiv KI generiert.



[sparkasse-fuerth.de/
girokonto](http://sparkasse-fuerth.de/girokonto)



Sparkasse
Fürth

Corinna Peters
Leiterin der Kreditabteilung in Fürth
Telefon: 0911 988988-30



Flessabank
Zukunft aus
Tradition

Finanzierung, die zu Ihnen passt

Bankhaus Max Flessa KG
Fürther Freiheit 6
90762 Fürth

Telefon: 0911 988988-0
fuerth@flessabank.de
www.flessabank.de

Ob Unternehmer, Selbstständiger oder Privatkunde – lassen Sie sich kompetent und zuverlässig beraten. Unsere Finanzierungsexperten stehen Ihnen von Anfang an fachkundig zur Seite.

- Ausarbeitung eines individuellen Finanzierungskonzeptes
- Persönliche Begleitung bei Ihrem Vorhaben
- Zinsgünstige Förderdarlehen
- Staatliche Zuschüsse



Gartenwelt
Dauchenbeck



13. JUNI

ROSENZEIT

**MEHR BLÜTEN, MEHR DUFT,
MEHR GARTENFREUDE FÜR DICH.**

Melde dich jetzt zum **kostenlosen Vortrag** von Hubert Siegler „Wellness für die Rose“ an: 13. Juni, 10 Uhr in Fürth, 14 Uhr in Stein

MEHR ZUM
EVENT



STEIN Am Jakobsweg 15 . 0911/97722-500
FÜRTH Mainstr. 40 . 0911/97722-0

ÖFFNUNGSZEITEN

www.gartenwelt-dauchenbeck.de  

Märkte: Mo.–Sa. 9–18 Uhr
Cafés: Mo.–Sa. 9–17 Uhr

Änderung beim Jobcenter zum 1.7.2026:

Aus Bürgergeld wird Grundsicherung

Große Reform im Sozialrecht: Das „13. Gesetz zur Änderung des SGB II“ bringt ab dem Sommer spürbare Neuerungen für Leistungsberechtigte und die Arbeit im Jobcenter. Unter dem Leitgedanken „Fordern und Fördern“ wird das bisherige Bürgergeld grundlegend umgestaltet. Wir erklären, was auf die Menschen im Landkreis zukommt.

Das Bürgergeld ist bald Geschichte – zumindest dem Namen nach. Ab 1.7.2026 gilt in Deutschland das neue Grundsicherungsgeld. Mit der Verabschiedung des 13. Änderungsgesetzes zum Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) setzt die Bundesregierung auf eine stärkere Aktivierung von Arbeitsuchenden, verbindlichere Regeln und eine schnellere Vermittlung in den Arbeitsmarkt.

Die wesentlichen Änderungen der Reform im Überblick:

Job geht vor: Die Rückkehr des Vermittlungsvorrangs

Die wohl größte Kehrtwende der Reform betrifft die Strategie der Jobcenter: Der Vermittlungsvorrang feiert sein Comeback. Das bedeutet, dass die Vermittlung in eine direkte Erwerbsarbeit – auch in einfache oder fachfremde Tätigkeiten – künftig Vorrang vor langfristigen Qualifizierungen oder Weiterbildungen hat. Erst wenn eine unmittelbare Arbeitsaufnahme nicht realisierbar ist, kommen Förder- und Schulungsmaßnahmen zum Zuge. Eine Ausnahme gibt es nur, wenn eine Qualifizierung nachweislich nachhaltiger zum Abbau der Hilfebedürftigkeit beiträgt.

Strengere Regeln für Wohnkosten und Schonvermögen

Der bisherige, sehr großzügige Schutzbereich der einjährigen „Karenzzeit“ wird deutlich gestrafft:

- **Miete und Wohnkosten:** zwar übernimmt das Jobcenter die Wohnkosten im ersten Jahr des Leistungsbezugs weiterhin, allerdings wird ab dem ersten Monat ein Maximalwert eingezogen. Die Kosten werden nur noch bis zum 1,5-Fachen der örtlichen Angemessenheitsgrenze übernommen.

Wer zumutbare Jobangebote ausschlägt, Termine unentschuldigt schwänzt oder Maßnahmen abbricht, muss mit schnelleren und spürbaren Kürzungen rechnen. Schon beim ersten unentschuldigtem Fehlen können Leistungen gemindert werden. Nach drei aufeinanderfolgenden Meldeversäumnissen gilt eine Person als nicht erreichbar.

Frühere Aktivierung von Eltern

Eine wichtige Änderung betrifft Familien: Mütter und Väter müssen künftig früher dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Das neue Gesetz sieht eine Aktivierung nach Vollendung des ersten

Lebensjahres (ab dem 14. Lebensmonat) vor – vorausgesetzt, es steht eine entsprechende Kinderbetreuung zur Verfügung.

Änderung der Öffnungszeiten

Wir setzen verstärkt auf digitale Erreichbarkeit (z. B. Jobcenter-App und jobcenter.digital). In diesem Zusammenhang entfällt ab dem 1.7. die freie Sprechstunde am Donnerstag (15 bis 17 Uhr). Ohne Termin sind wir dann von Montag bis Freitag zwischen 8 bis 12:30 Uhr für Sie da. Darüber hinaus sind Terminvereinbarungen möglich.

Wer in einer extrem teuren Wohnung lebt, muss die Differenz künftig selbst tragen. Ausnahmen gelten zum Schutz von Haushalten mit Kindern.

- **Vermögen:** Die pauschale Schonfrist für Ersparnisse fällt weg. Das erlaubte Schonvermögen wird ab Juli 2026 altersabhängig gestaffelt:
 - Bis 30 Jahre: 5.000 Euro
 - 31 bis 40 Jahre: 10.000 Euro
 - 41 bis 50 Jahre: 12.500 Euro
 - Ab 51 Jahren: 20.000 Euro

Verbindlichkeit und Sanktionen

Die Zusammenarbeit mit dem Jobcenter wird strenger reglementiert. Der sogenannte Kooperationsplan, der gemeinsam mit den Vermittlern erarbeitet wird, hält die verbindlichen Schritte fest. Werden Absprachen verweigert, kann das Jobcenter die Pflichten per Verwaltungsakt anordnen.



Ehrenamt

Neue Gutscheine für Erstklässler ab 2026:

Landkreis stärkt Sportvereine

Sportvereine sind im Landkreis Fürth weit mehr als Orte für Training und Wettkampf. Sie bringen Kinder in Bewegung, halten Dörfer und Städte zusammen und leben vom Einsatz vieler Ehrenamtlicher.

Runder Tisch Sport

Beim „Runden Tisch Sport“ des Bayerischen Landes-Sportverbands im Landratsamt in Zirndorf standen deshalb nicht nur Förderprogramme und Zuschüsse im Mittelpunkt, sondern auch die Frage, wie Vereine besser unter-

stützt werden können. Grundlage dafür sind mehrere Angebote des Landkreises und des Freistaats Bayern, von der Vereinspauschale über Sportgutscheine bis hin zu digitalen Plattformen für Ehrenamt und Vereinsleben, wie Landrat Bernd Obst ausführte.

Finanzielle Absicherung

Ein zentrales Thema war die Vereinspauschale. Über sie stellt das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration Geld für Sport- und Schützenvereine bereit. Die

Förderung soll helfen, den Sportbetrieb besser zu organisieren und finanziell abzusichern. Wie hoch der Betrag für einen Verein ausfällt, hängt von sogenannten Fördereinheiten ab.

„Unsere Sportvereine leisten jeden Tag wertvolle Arbeit für Kinder, Jugendliche, Familien und ältere Menschen. Deshalb ist es wichtig, dass Fördermittel möglichst verlässlich und nachvollziehbar bei den Vereinen ankommen“, so der Landrat. Die Auszahlung der Vereinspauschale erfolgt voraussichtlich im September oder Oktober, sobald der Gesamtbetrag von der Regierung von Mittelfranken beim Landkreis eingegangen ist.

Neue Sportgutscheine

Neu für das Schuljahr 2026/27: Der Landkreis Fürth führt gemeinsam mit der Gesundheitsregion^{plus} und dem Büro des Landrats Sportgutscheine ein. Sie werden an alle Erstklässler an den Grundschulen im Landkreis verteilt. Die Gutscheine haben einen Wert von 50 Euro und sollen die Kosten einer Vereinsmitgliedschaft entsprechend senken. Das gilt auch dann, wenn ein Kind bereits Mitglied in einem Verein ist. Verteilt werden die Gutscheine über die Lehrkräfte an den Grundschulen.

So soll der Einstieg in den Vereinsport erleichtert werden. Obst betont: „Mit den Sportgutscheinen wollen wir Familien entlasten und Kindern den Weg in den Sportverein erleichtern. Wer früh positive Erfahrungen im Verein macht, bleibt oft lange dabei und erlebt Gemeinschaft, Fairness und Teamgeist.“ Mehr dazu in einer der nächste Ausgaben.

BERND OBST

Landrat des Landkreises Fürth

Erst wenn's fehlt, fällt's auf.

#missingtype



Jetzt
Blutspende-
termin buchen.

[missingtype.de/
mitmachen](https://missingtype.de/mitmachen)





Vereine sorgen für Zusammenhalt in den Kommunen

Schwimmprogramm läuft aus

Auch die Schwimmförderung war Thema des Treffens. Der Freistaat Bayern hatte mit dem Programm „Mach mit – Tauch auf!“ Vorschulkinder beim Schwimmenlernen unterstützt. Dafür gab es einen Gutschein über 50 Euro für einen Seepferdchen-Kurs. Dieses Programm wird vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration zum 31.8.2026 beendet. Für das Kindergartenjahr 2026/27 werden keine neuen Gutscheine mehr ausgegeben. Bereits vergebene Gutscheine aus dem Kindergartenjahr 2025/26 können aber noch bis zum Ende des Programms für passende Kurse genutzt werden.

Optimierte Vernetzung

Neben finanzieller Unterstützung setzt der Landkreis auch auf bessere Vernetzung. Ein Buchungsportal soll die Belegung von Hallen und Sportplätzen für Vereine und Organisationen erleichtern. Die Prüfung und Freigabe erfolgt durch das Landratsamt. Zudem gibt es verschiedene Plattformen, die Vereinen und Ehrenamtlichen helfen sollen. Dazu gehört der Vereinsfinder, in dem aktuell 215 Vereine aus der Region eingetragen sind. Er bietet Angebote zu Freizeit, Sport- und ehrenamtlichem Engagement. Ergänzt wird das Angebot durch die Ehrenamtsbörse mit Informationen zu Ehrenamtskarte, Ehrungen, Vereinsarbeit, Schulungen und Aktio-

nen. Auch die FamilienAPP und der Veranstaltungskalender sollen helfen, Angebote sichtbar zu machen.

Info



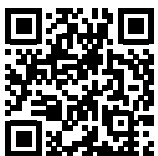
www.vereinsfinder-landkreis-fuerth.de/



www.ehrenamt-landkreis-fuerth.de/

Info

Weitere Infos zum Ende des Schwimmprogramms:



www.mach-mit.bayern.de

Informiert werden Kindergärten und Kindertagesstätten durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales – Kursanbieter direkt über ihre Verbände.



Ehrenamt

600 Jahre Feldgeschworene in Langenzenn: Hüter des „Siebener-Geheimnisses“



Fotos: Landratsamt Fürth

Der neue Gedenkstein – gestaltet von Kai Vogel

Für manche ist es nur ein Stein am Wegrand oder auf dem Feld. Irgendwo im Nirgendwo, als schlichte Markierung. Doch dieser Stein steht für Zuverlässigkeit, Vertrauen und eine Ordnung, die in Bayern seit Jahrhunderten Bestand hat. Wo Eigentum und Nutzung aufeinandertreffen, da regelt ein Stein den Frieden.

Doppeljubiläum in Langenzenn

Am 23.5.2026 – direkt am Tag des Ehrenamtes – war es soweit: Langenzenn feierte ein stolzes Doppeljubiläum: 600 Jahre Feldgeschworene in der Zennstadt und das zehnjährige Jubiläum der Eintragung in das UNESCO-Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes. Mehrere Hundert Feldgeschworene aus ganz Mittelfranken, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreter aus Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik sowie aktive und ehemalige Siebener folgten der Einladung in den Ortsteil Horbach.

Ältestes kommunales Ehrenamt in Bayern

Das Feldgeschworenenwesen gilt als das älteste kommunale Ehrenamt Bay-

erns. In Franken meist liebevoll „Siebener“ genannt – da in der Regel sieben von ihnen in einer Gemarkung tätig sind –, wachen sie über die Einhaltung von Grundstücksgrenzen. Sie wirken bei deren rechtswirksamer, dauerhafter Kennzeichnung mit und unterstützen die Vermessungsbehörden, die in



ern 1801 eingeführt wurden. Seit 2016 gehört das Feldgeschworenenwesen zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO Deutschland. In Langenzenn reicht diese Tradition besonders weit zurück: Erste Dokumente belegen die Existenz der Siebener hier bereits für das Jahr 1426.

Festtag für das Kulturerbe

In einer festlich herausgeputzten Maschinenhalle, direkt neben dem Siebenercafé fand der Festakt statt. Zur Würdigung des historischen Ereignisses wurde im Laufe der Veranstaltung ein Gedenkstein feierlich enthüllt. Unter den Gästen waren Schirmherr, Heimat- und Finanzstaatssekretär Martin Schöffel (MdL), sowie Landrat Bernd Obst, während Nina Dederichs vom deutschen UNESCO-Kulturerbebüro beste Grüße per Videobotschaft übermittelte. Für die breite Öffentlichkeit gab es am Nachmittag eine historische Ausstellung, Informationsstände der Vermessungsämter Nürnberg und Neustadt/Aisch und der Siebener, Führungen am Freilichtmuseum Siebenerplatz und eine Filmvorführungen des 10-minütigen Films „Hüter der Grenzen“. Kutschfahrten und ein buntes Kinderprogramm rundeten den Festtag ab.

Das Geheimnis vom Stein

In Bayern gibt es rund 27.000 Feldgeschworene, fast 60 Prozent davon in Franken. In der Stadt und im Landkreis Fürth gibt es circa 292 aktive Siebener, davon acht Frauen. Sie tragen eine gewaltige Verantwortung, denn allein in diesem Gebiet gibt es rund 640.000 Grenzpunkte. „Und Sie kennen sie alle“, lobte Schirmherr Martin Schöffel. Bei Grenzstreitigkeiten entscheiden die Sie-

bener mithilfe ihres jahrhundertealten „Siebenergeheimnis“ über den exakten Standort eines Steins. Um die Markierungen zu prüfen, steht regelmäßig der traditionelle „Grenzgang“ an, bei dem der Grenzverlauf – oft in Begleitung von Gemeindevertretern – abgeschritten wird.

„Beitrag für Grenzfrieden“

Eröffnet wurde die Festveranstaltung mit einem Gottesdienst mit der evangelischen Dekanin Kathrin Klinger und dem katholischen Dekan André Hermany. Sie würdigten die Siebener als „Hüter der Grenzen“ und betonten deren unschätzbaren „Beitrag für den Grenzfrieden vor Ort und das nachbarschaftliche Miteinander.“ 1. Vorsitzender der Feldgeschworenenvereinigung Landkreis und Stadt Fürth Hans Satzinger ergänzte, dass die Siebenerinnen und Siebener diese Aufgabe meist „im Stillen“, aber mit maximaler Verlässlichkeit übernehmen: „Sie kennen die Heimat wie kaum jemand sonst.“

„Bereits vor der Entdeckung Amerikas“

„Es gab das Amt der Feldgeschworenen bereits, da war Amerika noch nicht einmal entdeckt“, spannte Staatssekretär Martin Schöffel den historischen Bogen. Trotz aller Veränderungen über die Jahrhunderte betonte er: „Es sähe in Bayern anders aus, gäbe es dieses Ehrenamt nicht.“ Auch Landrat Bernd Obst zollte der Versammlung tiefen Respekt: „Wer Grenzen sichtbar macht, sorgt dafür, Streit zu vermeiden. Wir brauchen Grenzen für ein ordnungsgemäßes Zusammenleben. Die Siebener genießen das Vertrauen der Menschen.“ Die Veranstaltung zeige eindrucksvoll, wie viel Herzblut in dieser Aufgabe stecke.

Gut aufgestellt für die Zukunft

Für Fürths Dritten Bürgermeister Dietmar Helm zeigt sich die Stärke der Siebener nicht nur in der 600-jährigen Tradition, sondern auch in ihrer Zukunftsfähigkeit. Denn die Tradition ist längst keine Männerdomäne mehr: Inzwischen gibt es auch Siebenerinnen.



Dass das Siebenerwesen heute als UNESCO-Kulturerbe anerkannt ist, ist maßgeblich dem Einsatz von Jutta Massl aus Großhabersdorf und Obmann Hans Satzinger zu verdanken. Gemeinsam mit Heidi Stinzendörfer und Madeleine Espach wurde sie für ihr herausragendes Engagement und die Organisation des Festes geehrt.

Wohnraumförderung



BAUEN oder KAUFEN - Fördermöglichkeiten:

Zinsverbilligungsprogramm mit Kinderzuschuss über die Bayerische Landesbodenkreditanstalt:

Neubau oder Bestand:

Zins 2,65 % fest auf 10 Jahre, 2 % Tilgung
2,95 % fest auf 15 Jahre, 2 % Tilgung

Infos und Online-Antrag:
www.bayernlabo.de

Wir unterstützen Sie gerne:

Landratsamt Fürth, Wohnungswesen
Tel.: 0911 9773 -1529, -1530, -1531
wohnungswesen@lra-fue.bayern.de



www.landkreis-fuerth.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



Busfahren im Landkreis Fürth: Für ein gutes Miteinander

Immer mehr Schülerinnen und Schüler nutzen für ihren Schulweg den Bus. Im letzten Jahr hatten 2.959 von ihnen einen Anspruch auf eine kostenlose Beförderung. Im Landkreis fahren sie sowohl mit den öffentlichen Linien, als auch mit Schulbussen.

Die Busunternehmen leisten einen wichtigen Beitrag für eine umweltfreundliche und effiziente Mobilität. Egal ob es zur Schule, zum Arzt oder zum Ausflug geht, ein respektvoller Umgang miteinander ist gerade im öffentlichen Nachverkehr wichtig, um sicher, angenehm und zuverlässig ans Ziel zu kommen.

Jetzt kurz vor Schulbeginn stellen wir die wichtigsten Regeln vor – gedacht als Ansatz, um mit den eigenen Kindern oder Schülerinnen und Schülern darüber zu sprechen oder vielleicht zusammen zu üben:

Hier sind die wichtigsten Verhaltensregeln für den Schulbus:

Regeln fürs Busfahren

1. Beim Warten an der Haltestelle:

- Die Schultasche vor dem Einsteigen vom Rücken nehmen
- Abstand zum Vordermann halten und ruhig in der Reihe stehen bleiben
- Zurücktreten, wenn der Bus kommt
- Prüfen, ob ein gültiger Fahrausweis dabei ist

2. Beim Einsteigen:

- Mindestens einen Meter Abstand zur Straße halten
- Ruhig stehen bleiben, bis der Bus hält
- Warten, bis man mit Einsteigen an der Reihe ist
- Ganz wichtig: Bitte nicht drängeln

3. Beim Aussteigen:

- Rechtzeitig die STOP-Taste drücken

- Langsam zur Tür gehen und warten, bis sie der Busfahrer öffnet
- Nach dem Aussteigen unbedingt Abstand zur Fahrbahn halten
- Vor dem Überqueren der Straße warten, bis der Bus abgefahren ist

4. Im Bus:

- Die Sitzplätze der Reihe nach belegen, keinen „reservieren“
- Gerne auch einen Sitz anbieten, wenn ihn jemand dringlicher braucht
- Beim Stehplatz gut an den Haltegriffen festhalten, ruhig stehen
- Die Schultasche zwischen die Füße stellen
- Lautes Sprechen vermeiden, genauso wie Ärgern oder Belästigen anderer Fahrgäste

- Den Bus nicht beschädigen
- Müll kommt in den Mülleimer oder wieder mit nach Hause

Vielen Dank für das Beachten der Regeln. So wird der Schulbus für alle ein sichereres und angenehmes Verkehrsmittel.

Hier ein kurzes Video zum Thema:

<https://www.lbo-online.de/mitgliederbereich/video-clips/bayrisches-boardvideo-1-1-1-1>



„Grüne Welle“ an der Rothenburger Straße Wenn der Bus Vorfahrt hat

Mit einer digitalen Busbeschleunigung entlang der Rothenburger Straße soll die Zuverlässigkeit und Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs im westlichen Landkreis Fürth gesteigert werden. Bei einem Pressetermin an der Haltestelle Albrecht-Dürer-Straße in Oberasbach stellte der Landkreis Fürth gemeinsam mit Projektpartnern die neue Technik vor, die auf der Buslinie 113 zum Einsatz kommt.

Busse haben Vorfahrt

Im Rahmen des Projekts wurden zwölf Lichtsignalanlagen entlang der Staatsstraße 2245 mit einer digitalen Priorisierung für Busse ausgestattet. Ziel ist es, die Fahrzeuge des öffentlichen Nahverkehrs an Ampeln bevorzugt zu behandeln, Fahrzeiten zu stabilisieren sowie Verspätungen zu reduzieren.

„Verlässliche Fahrzeiten“

Landrat Bernd Obst betonte die Bedeutung des Projekts für die Mobilität in der Region: „Ein attraktiver öffentlicher Nahverkehr braucht verlässliche Fahrzeiten. Mit der digitalen Busbeschleunigung schaffen wir die Voraussetzungen, damit Busse auf einer der wichtigsten Verkehrsachsen im Landkreis künftig pünktlich unterwegs sein können.“

Rothenburger Straße als zentrale Verkehrsader

Die Rothenburger Straße zählt zu den am stärksten frequentierten Verkehrsverbindungen im Landkreis Fürth. Neben dem hohen Individualverkehr spielt sie eine zentrale Rolle für den Busverkehr zwischen Nürnberg, Oberasbach, Zirndorf und den westlichen Landkreisgemeinden. Vor dem Hintergrund des Ausbaus des U-Bahnhofs Gebersdorf und der damit verbundenen Verbesserungen im ÖPNV gewinnt eine zuverlässige Anbindung durch Buslinien an Bedeutung.



Foto: Thomas Klein

Ampelphasenassistent: Mit der Signal2X-App erhält der Bus die aktuelle Signalphase der Ampel und deren Dauer

Optimierter Verkehrsfluss

Technisch basiert das System auf einer sogenannten hybriden Fahrzeug-zu-Infrastruktur-Kommunikation. Dabei können Busse ihre Position und ihren Fahrweg sowohl direkt an die Ampelanlagen als auch über mobile Datenverbindungen an einen zentralen Verkehrsrechner übermitteln, der die Verkehrssteuerung übernimmt. Nähert sich ein Bus einer Kreuzung, wird die Ampelschaltung entsprechend angepasst. Dadurch lassen sich unnötige Wartezeiten reduzieren und der Verkehrsfluss verbessern. Die Technik mit den zwei genannten, voneinander unabhängigen Kommunikationswegen sorgt für eine hohe Ausfallsicherheit. Gleichzeitig basiert die Lösung auf standardisierten Verfahren, die europaweit im Bereich intelligenter Verkehrssysteme eingesetzt werden.

Vorteile für Fahrgäste

Von der Maßnahme profitieren nach Einschätzung der Projektbeteiligten vor allem die Fahrgäste. Erwartet werden Pünktlichkeit, ein gleichmäßiger Betriebsablauf und ein gesteigerter Fahrkomfort. Darüber hinaus lassen sich durch weniger Brems- und Anfahrvor-

gänge Kraftstoffverbrauch und Emissionen reduzieren.

Starke Partner bei Umsetzung

An der Umsetzung beteiligt waren neben dem Landkreis Fürth, das Staatliche Bauamt Nürnberg, Yunex Traffic, das Verkehrsunternehmen Schmetterling sowie weitere Partner aus dem Bereich der Verkehrssteuerung und Infrastruktur.

Während des Termins konnten die Gäste die Funktionsweise der digitalen Busbeschleunigung direkt an einer Lichtsignalanlage nachvollziehen. Dabei wurde demonstriert, wie die Kommunikation zwischen Bus und Ampelsteuerung erfolgt und welche Auswirkungen das auf den Verkehrsablauf haben kann.

Klimafreundliches Mobilitätsangebot

„Mit dem Projekt setzt der Landkreis Fürth einen weiteren Baustein zur Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs um. Die digitale Busbeschleunigung soll dazu beitragen, die Zuverlässigkeit des Busverkehrs zu steigern und klimafreundliche Mobilitätsangebote attraktiv zu machen“, fasste der Landrat zusammen.



QNG-Neubau in der Altstadt Fürth

Das LINQ39: Urban trifft Natur – sichern Sie sich Ihre Wunsch-Wohnung!

Neubau-Eigentumswohnungen QNG
Adresse: Pegnitzstraße 37+ 39 in Fürth

- 2 – 4 Zimmer | 54 – 117 m²
- Zukunftsweisendes Energiekonzept
- Barrierefrei nach Art. 48 BayBO;
auch zu Balkon oder Loggia barrierefrei
- Echtholzparkett mit Fußbodenheizung
- Große, schwellenlose Dusche
- Aufzug
- Niedrige Nebenkosten dank Wärmepumpe, Photovoltaik und großem Batteriespeicher
- 5% AfA degressiv + 5% Sonder-AfA QNG
- Provisionsfreier Verkauf

Beratung jederzeit nach Vereinbarung:
09131 979 55-24
linq39@paulini-baupartner.de

Kapitalanleger aufgepasst

Im LINQ39 können Sie attraktive Steuervorteile realisieren:

Kaufpreis Beispielwohnung
Wohnfläche 77 m², 1 Garage
552.200 €

AfA des Herstellungswertes
im 1. Jahr, degressiv + QNG
44.900 €

Mögliche Steuererstattung
bei 42 % Steuersatz
18.800 €

*unverbindliche Beispielrechnung,
Angaben gerundet*

**Hohe Kaltmieten
dank Energiekonzept
& Steuervorteile
durch Sonder-AfA**



Paulini
BauPartner

www.paulini-baupartner.de

Sorgen für Unmut:

Nicht geleerte Glascontainer

Aktuell beschweren sich Bürgerinnen und Bürger über die unzureichende Leerung der Glascontainer im Landkreis Fürth. Daher werden Glasflaschen auch rund um die bereits randvollen Container gestellt. Eine Situation, die kein gutes Bild abgibt.

Wichtiger Hinweis

Die Entleerung der Glascontainer gehört nicht zu den Aufgaben des Landkreises Fürth und seinen Gemeinden, sondern wird an eine externe Fachfirma – die Firma Kühl – vergeben. Sie ist unter der Hotline 0800/40 200 40 oder per E-Mail unter dispo.nuernberg@kuehl-gruppe.de zu erreichen.

Seitens des Dienstleisters wurde eine



Foto: Landratsamt

kurzfristige Optimierung zugesagt. Aufgrund personeller Engpässe kam es in den letzten Wochen zu Verzögerungen im geplanten Leerungsintervall. Auch

wird an der Logistik gearbeitet, um entsprechende Situationen zu vermeiden. Alle Beteiligten sind sich sicher: Die Situation wird sich verbessern.

Gut zu wissen:

Neue Bodenrichtwerte

Im Rahmen der Auslegung der neuen Bodenrichtwerte für die Städte und Gemeinden des Landkreises, sind keine Stellungnahmen beim Gutachterausschuss des Landkreises Fürth eingegan-

Info



www.bodenrichtwerte.bayern.de



<https://www.landkreis-fuerth.de/mein-landratsamt/umwelt-bauen-wohnen/gutachterausschuss>

gen. Somit wurden die Bodenrichtwerte mit Stichtag 1.1.2026 in Kraft gesetzt.

Als Katalog mit Gebühr ...

Der neue Bodenrichtwertkatalog kann ab sofort gegen eine Gebühr von 100 € in digitaler Form beim Gutachterausschuss unter: gutachterausschuss@ira-fue.bayern.de angefordert werden.

... oder kostenlos im Internet

Die Möglichkeit, die Bodenrichtwerte kostenfrei im Internet unter www.bodenrichtwerte.bayern.de oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-fuerth.de/zuhaus-im-landkreis/umwelt-und-bauen/geschaeftsstelle-des-gutachterausschusses einzusehen, besteht auch weiterhin.



Kontakt

E-Mail: gutachterausschuss@ira-fue.bayern.de
Website: <https://atlas.bayern.de/>

Tag der offenen Gartentür am 28.6.26: **Blick hinter den Gartenzaun**

Die Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege und die Obst- und Gartenbauvereine im Landkreis Fürth freuen sich, dass auch dieses Jahr vier Gartenbesitzer gewonnen werden konnten, ihre grünen Oasen für interessierte Besucherinnen und Besucher zu öffnen.

Vielfalt an privaten Gärten

Die Gartenfreunde erwarten auch dieses Jahr wieder eine Vielfalt an individuell gestalteten Gärten.

Mit großer Freude führen die Gartenbesitzerinnen und -besitzer durch ihre persönlichen grünen Oasen. Dabei bietet sich sicherlich die Gelegenheit, neue Anregungen und den einen oder anderen guten Gartentipp für den eignen Garten zu sammeln. Zudem besteht die Möglichkeit in wunderbarem Ambiente zu fachsimpeln und sich mit anderen Gartenliebhabern auszutauschen.

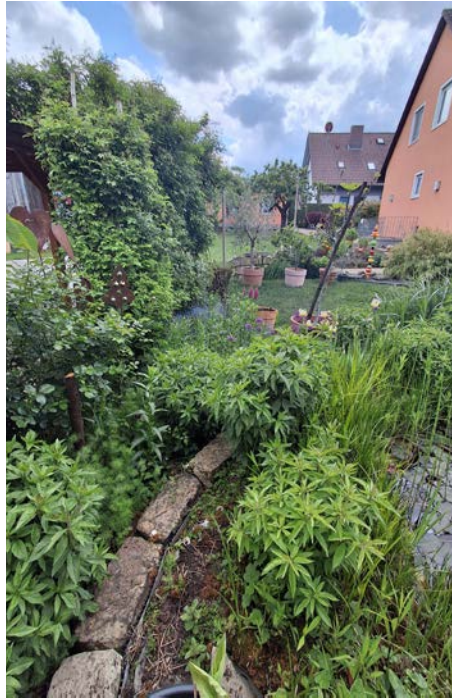
Die folgenden Gärten im Landkreis öffnen zwischen 10 und 17 Uhr ihre Gartentür:

Familie Zehmeister, Wendsdorfer Straße 20a und 20b, Großhabersdorf-Fernabrünst

Eine Familie – zwei Gartenideen. „Unkraut gibt's nicht im Garten!“ trifft auf: „Was wächst darf auch wachsen.“ Spannende Einblicke in unterschiedliche Gartenideen, die sich zu einem Garten zusammenfügen.

Bei den Familien Zehmeister findet um 10.30 Uhr die Eröffnungsfeier für den Landkreis Fürth mit Bernd Obst, Landrat und 1. Vorsitzender des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Fürth e.V., statt. Musikalisch wird

die Eröffnungsfeier vom Posaunenchor Vincenzenbronn begleitet. Dazu sind alle Gartenfreunde herzlich eingeladen. Parkmöglichkeiten sind vorhanden.



Familie Ruth und Gerhard Heß, Flurstraße 30a, Großhabersdorf



Ein guter Garten wird nie fertig. Von der Gärtnerei zum Naturgarten. Mit viel Engagement entsteht ein großräumiger Garten mit einem Himmelsweiher als Schwimmteich.

Parkmöglichkeiten sind in begrenzter Anzahl vorhanden.

Garten No. 17, Görlitzer Straße 17, Langenzenn

Von der Ordnung zur Unordnung? Die Natur holt sich den Obstgarten Stück für Stück zurück und gestaltet ihn langsam um. Ein nicht alltäglicher Garten lädt zum Entdecken ein.

Keine Parkmöglichkeiten direkt am Garten vorhanden, bitte Parkplätze in der Frankenstraße nutzen.



Ein Tipp und ein Hinweis

Die Gelegenheit ist günstig, für einen Fahrradausflug zu den Gärten. Falls es doch das Auto wird, bitte Geh- und Fahrradwege sowie Zufahrten zu den Nachbarn freihalten.

Wir sind zu Gast in privaten Gärten, die zum Teil nicht den Platz für große Besucherzahlen haben, daher bitte entsprechend Rücksicht nehmen und auch die Öffnungszeiten einhalten.

Alle teilnehmenden Gärten in Mittelfranken wurden hier zusammengestellt:



gartenbauvereine-
fuerth.de

Kontakt

Fragen? Oder selbst Interesse, die eigene Gartentür zu öffnen?

Landratsamt Fürth

**Kreisfachberater für Gartenkultur
und Landespflege**

Michael Braun

Telefon: 0911 9773-1685

E-Mail: m-braun@lra-fue.bayern.de

Tag der offenen



GARTENTÜR

am Sonntag, 28. Juni 2026

von 10.00 bis 17.00 Uhr

*Landkreis Fürth und Stadt Fürth –
alle teilnehmenden Gärten in Mittelfranken
finden Sie unter:*

gartenbauvereine-fuerth.de



Zuwachs im Landkreis:

Neuer WhatsApp-Kanal

Neben den bestehenden sozialen Netzwerken wie Instagram, Facebook, YouTube und LinkedIn erweitert das Landratsamt sein digitales Angebot. Ab sofort informiert das Team der Pressestelle über einen eigenen WhatsApp-Kanal zu aktuellen Themen – schnell, zuverlässig und kompakt.

Gut zu wissen

• Der Kanal dient ausschließlich der In-

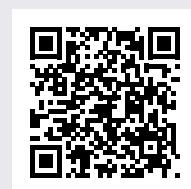
formation, ein direkter Dialog ist nicht vorgesehen.

- Der Schutz personenbezogener Daten ist dem Landkreis besonders wichtig: Telefonnummern sind weder für die Kreisverwaltung noch für Abonnentinnen und Abonnenten sichtbar.
- Das Abonnement kann jederzeit unkompliziert beendet werden.

Der Link zu WhatsApp ist unter www.landkreis-fuerth.de zu finden, oder

direkt hier mit dem QR-Code.

Zum Anmelden genügt ein Klick auf „Abonnieren“.



Aus dem Amt

Aus der Ausländerbehörde:

Info zur Terminbuchung und Antragstellung

Derzeit ist eine Online-Terminbuchung in der Ausländerbehörde nicht möglich. Selbstverständlich helfen wir trotzdem gerne weiter – bitte eine E-Mail an auslaender@lra-fue.bayern.de senden, dazu den Antrag und Unterlagen als PDF-Dokument mitschicken. Alternativ bitte das Anliegen schildern sowie Vornamen, Namen und Geburtsdatum angeben. Nur mit vollständigen per-

sönlichen Angaben kann das Anliegen zugeordnet werden. Anträge auf Verlängerung des Aufenthaltstitels bitten wir rechtzeitig zu senden – mindestens 10 bis 12 Wochen vor Ablauf. Nach Eingang der E-Mail erfolgt eine automatische Eingangsbestätigung. Sobald das Anliegen bearbeitet wurde, kommt eine weitere E-Mail von der Sachbearbeiterin oder dem Sachbe-

arbeiter mit Informationen zu diesem Antrag oder Anliegen. Bitte sehen Sie von Nachfragen zum aktuellen Sachstand ab. Wir melden uns, sobald das Thema bearbeitet wurde und bitten um Geduld und Verständnis. Die Bearbeitungszeit hat sich aktuell erheblich verlängert und wird einige Zeit in Anspruch nehmen.

Jetzt bewerben

#ordentlichestelle

Krankenschwester (m/w/d)
in der Suchthilfe überwiegend in
Nachtbereitschaft

- Unbefristet in Teilzeit
- Tarifliche Bezahlung nach AVR (Caritas)
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche dienstgeberfinanzierte Altersvorsorge
- Mitgestaltung des eigenen Arbeitsbereichs
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)



FACHKLINIK WEIHERSMÜHLE
Weihermühle 1 | 90613 Großhabersdorf
Michael Vogel, Leitung
Tel. +49 9105 9944 0
bewerbung@deutscher-orden.de



suchthilfe-nuernberg.de

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

jetzt|neu
DURCHSTARTEN!

Unser familiäres und kollegiales Team sucht Verstärkung

- ⚡ **Elektroniker*in für Energie- und Gebäudetechnik** (m/w/d)
- ⚡ **Elektrotechniker-Meister*in** (m/w/d)
- ⚡ **Kundendienstmonteur*in Elektro** (m/w/d)

- Tarifliche Bezahlung
- Langfristig sicherer Arbeitsplatz
- 4-Tage-Woche
- Monatliche Benefits

 elektro|service
MATTMÜLLER

Schwabacher Str. 434 • 90763 Fürth • Tel.: 0911 767805
info@elektro-mattmueller.de • www.elektro-mattmueller.de



elektro-mattmueller.de/karriere

75 JAHRE
BIEBER
SONDERMASCHINENBAU
SEIT 1949
GMBH

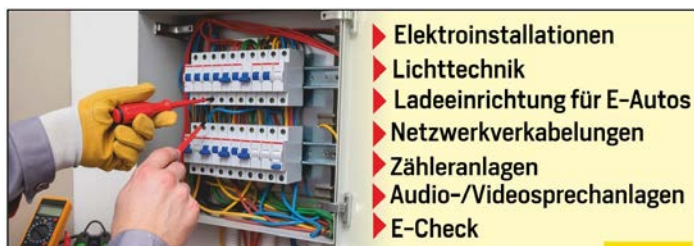
Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams als

Maschinenbau Mechaniker/Mechatroniker (m/w/d)

Wir bieten:

Unbefristete Festanstellung
Spannende Tätigkeiten an anspruchsvollen Projekten
Leistungsgerechtes Gehalt, angenehme Teamatmosphäre

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Ihrem
frühestmöglichen Eintrittstermin an: info@biebergmbh.de
www.biebergmbh.de



- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Lichttechnik
- ▶ Ladeeinrichtung für E-Autos
- ▶ Netzwerkverkabelungen
- ▶ Zähleranlagen
- ▶ Audio-/Videosprechanlagen
- ▶ E-Check

Elektro Reichel GmbH

Mühlstraße 50 | 90547 Stein | Tel. 0911 323 89 60
info@elektro-reichel.de | www.elektro-reichel.de



HofladenQuiz lädt zur Entdeckungstour ein: **26 Direktvermarkter sind dabei**

Es beginnt mit einem Flyer, ein paar Fragen und dem Weg zum nächsten Hofladen. Doch wer sich auf das Hofladen-Quiz einlässt, entdeckt oft weit mehr als nur die Chance auf einen Gewinn. Hinter jeder Station stehen Menschen, die mit Leidenschaft regionale Lebensmittel erzeugen und vermarkten. Noch bis 26.7.2026 läuft die beliebte Aktion im Landkreis Fürth – und das bereits in der sechsten Runde. In diesem Jahr beteiligen sich 26 Direktvermarkter aus dem Landkreis. Zum Teilnehmerfeld gehören Hofläden, Verkaufsautomaten, Selbstbedienungshütten und weitere Betriebe, die ihre

Fotos: Zenngrund Allianz



Produkte ohne Umwege anbieten. Das Spektrum reicht von frischen Lebensmitteln über Honig bis hin zu zahlreichen Spezialitäten aus der Region.

ZennBienen als Neuzugang

Neu dabei ist die Imkerei ZennBienen aus Burggrafenhof. Mit dem Neuzugang wächst das Netzwerk der teilnehmenden Betriebe weiter. Die Aktion soll nicht nur den Einkauf regionaler Produkte fördern, sondern auch Einblicke in die Arbeit der Erzeuger ermöglichen. Viele der Höfe und Vermarktungsstellen zeigen, wie vielfältig die Landwirtschaft im Landkreis Fürth aufgestellt ist.

Auf Spurensuche in Hofläden

Das Mitmachen ist unkompliziert: In den teilnehmenden Verkaufsstellen liegen Flyer mit Quizfragen aus. Die Antworten gibt es direkt vor Ort. Wer mindestens sechs Fragen richtig beantwortet, nimmt an der Verlosung teil. Der ausgefüllte Flyer muss während des Aktionszeitraums bei einem der beteiligten Direktvermarkter abgegeben werden.

Entdeckungstour durch den Landkreis

So wird das Quiz zugleich zu einer kleinen Entdeckungstour durch die Region. Jeder Besuch führt zu neuen Eindrücken, neuen Produkten und oft auch zu interessanten Gesprächen über deren Herstellung.



Mit dem HofladenQuiz 2026 lässt sich die Vielfalt regionaler Produkte entdecken

Unter allen erfolgreichen Teilnehmern werden insgesamt 27 Geschenkkörbe verlost. 26 Körbe stammen von den beteiligten Direktvermarktern. Hinzu kommt ein großer Hauptpreis mit regionalen Spezialitäten für den aktivsten Entdecker. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und zur Preisverleihung eingeladen. Organisiert wird das Projekt von den kommunalen Allianzen „Biberttal-Dillenberg“ und „Zenngrund“. Unterstützung kommt vom Bayerischen Bauernverband sowie von der Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“.

Wirtschaft

Ausgezeichnete Ausbildung im Landkreis:

Von der Nordsee an den Erlebnis-Bauernhof



Foto: Matthias Balk STMELF

Staatsministerin Michaela Kaniber mit den Preisträgern und Ehrengästen

Der traditionsreiche Engelhardtshof aus Egersdorf (Cadolzburg) wurde im Bayerischen Landwirtschaftsministerium in München mit dem Staatssehrenpreis für vorbildliche Ausbildung ausgezeichnet. Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber überreichte die Auszeichnung an Familie Engelhardt. Der Preis würdigt Betriebe, die sich weit über das normale Maß hinaus für den landwirtschaftlichen Nachwuchs engagieren.

Handwerk mit Zukunft

Die Landwirtschaft ist ein besonderer Berufszweig. Wer Landwirtin oder Landwirt wird, übernimmt Verantwortung für Lebensmittel, gestaltet aktiv die Kulturlandschaft und verbindet Tradition

mit modernster Technik: Eben echtes Handwerk – und gleichzeitig ein Beruf mit Zukunft.

Mittlerweile haben rund 30 Prozent der Azubis in der Landwirtschaft keinen landwirtschaftlichen Hintergrund mehr. Heuer erlernen knapp 750 junge Menschen in Bayern den Beruf des Landwirts. Ein Zeichen dafür, dass die Landwirtschaft längst Menschen mit ganz unterschiedlichen Lebenswegen begeistert.

Engagierte Nachwuchskräfte gesucht

Ministerin Kaniber sprach von ihrem „Lebensministerium“ und machte deutlich, wie wichtig es ist, noch mehr

junge Menschen für diesen Berufsweg zu gewinnen. Denn gebraucht werden engagierte Nachwuchskräfte, die mit Leidenschaft anpacken und die Zukunft des ländlichen Raums mitgestalten. Der Engelhardtshof ist dafür ein hervorragendes Beispiel. Hier wird Ausbildung nicht nur vermittelt, sondern gelebt. Die Auszubildende Annika ist voll in den Familienbetrieb integriert. Und wie sie selbst beschreibt: Auch die Tage, an denen nicht alles perfekt läuft, sind wertvoll – weil man gerade daraus fachlich und menschlich am meisten lernt.

Von Cuxhaven in den Landkreis Fürth

Für die Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises Fürth gab es noch

Foto: privat



Annika (o.) und Kai (u.) Azubi im dritten Lehrjahr mit Dieter Engelhardt

ein ganz besonderes Highlight: Annika kommt ursprünglich aus Cuxhaven. Auf den Erlebnisbauernhof aufmerksam geworden ist sie über die Plattform www.talent2maker.de des Landkreises Fürth. Dort hatte sie das 360-Grad-Video des Hofes gesehen und war begeistert. Die Familie Engelhardt erzählte von ihrem



Foto: Roland Beck

Auf dem Erlebnishof

ersten Anruf: „Richtig nice – kann ich meine Ausbildung bei euch machen?“

Innovative Wege im Marketing

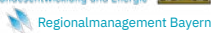
Genau solche Geschichten zeigen, wie wichtig es ist, innovative Wege im Ausbildungsmarketing zu gehen und jungen Menschen authentische Einblicke in Betriebe zu ermöglichen. Die Regional- und Wirtschaftsförderung unterstützt dieses Engagement, denn starke Betrie-

be und eine gute Ausbildung sind die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft der Region. Vielleicht inspiriert diese Geschichte den einen oder die andere, selbst einen Blick in die vielfältige Welt der Landwirtschaft zu werfen.

WIR SIND DABEI:



Gefördert durch:

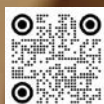


VON HIER. FÜR DICH.

LANDKREIS Gutschein

Heimat schenken.

Vielfältig einsetzbar
in der Region.
Gleich entdecken:



landkreis-gutschein.de





Inhaltsverzeichnis

044 Landkreis Fürth
Sitzung des Umwelt- und
Verkehrsausschusses

045 Landkreis Fürth
Einwohnerzahlen Landkreis Fürth

044 Landkreis Fürth
Sitzung des Umwelt- und Verkehrs-
ausschusses

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Am **Donnerstag, 25.06.2026, um 08:30 Uhr** findet im **Besprechungszimmer 0.36, Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2** die **1. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 28. öffentliche Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 25.03.2026 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreis-homepage
2. Mitteilungen
3. Anpassung der Preisgleitung im ÖPNV aufgrund gestiegener Dieselpreise
4. (Teil-) / Fortschreibung Nahverkehrsplan
5. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 02.06.2026
Landratsamt Fürth

Bernd Obst
Landrat

045 Landkreis Fürth Einwohnerzahlen Landkreis Fürth

Amtliche Einwohnerzahlen des Landkreises Fürth auf Basis Zensus 2022 zum Stand vom 31.12.2025:

Gemeinde		Einwohner
		Insgesamt
09573111	Ammerndorf, M	1 994
09573114	Cadolzburg, M	11 203
09573115	Großhabersdorf	4 213
09573120	Langenzenn, St	10 485
09573122	Oberasbach, St	17 678
09573123	Obermichelbach	3 187
09573124	Puschendorf	2 193
09573125	Roßtal, M	9 626
09573126	Seukendorf	3 124
09573127	Stein, St	14 997
09573129	Tuchenbach	1 374
09573130	Veitsbronn	6 281
09573133	Wilhermsdorf, M	5 203
09573134	Zirndorf, St	26 229
	zusammen	117 787

Zirndorf, 26.05.2025
Landratsamt Fürth
SG 31

AMTLICH *was* BEWEGEN!

Suchen Sie nach einem sicheren Arbeitsplatz im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Im Landratsamt Fürth gestalten etwa 600 Mitarbeitende aktiv die Zukunft von morgen: Sie stellen sich neuen Herausforderungen und bewältigen gleichzeitig die klassischen Aufgaben einer kommunalen Verwaltung. Wenn Sie etwas Sinnvolles tun, sozial agieren und Sicherheit erleben möchten, sind Sie bei uns genau richtig.

Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? Dann schauen Sie doch gerne auf unserer Homepage vorbei:



WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- Sachbearbeiter/ in im Bereich **Betreuungsstelle und FQA (Heimaufsicht) (w/m/d)**
- **Freiwilliges Soziales Jahr in der Kultur (FSJ-K)**

- | | |
|---|---|
| zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber | Betriebliche Gesundheitsförderung inkl. Gesundheitstage |
| flexible Arbeitszeitregelungen inkl. Teilzeit- und Jobsharing-Modelle | Umfangreiches Fort- und Weiterbildungsangebot |
| Mobiles Arbeiten | BikeLeasing |
| tarifliche Bezahlung nach den Entgeltgruppen des TVöD / Besoldungsgruppen BayBesG | JobTicket |
| tarifliche Sonderzahlungen | attraktive Mitarbeiterrabatte |
| betriebliche Altersversorgung | außerdienstliche Events (u. a. Weihnachtsfeier + Grillfest) |
| 30-Tage Urlaub inkl. Heiligabend + Silvester frei | zukunftsorientierte Arbeitsplätze in einem kollegialen, familienfreundlichen Umfeld |

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere.

Ist für Sie derzeit nicht das passende Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns.

Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Frau Dzajy stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 / 9773 – 1120 und -1102 zur Verfügung.



Stabile Partnerschaften zahlen sich aus

Wie Theater, Sport und Gesellschaft von einem nachhaltigen Engagement profitieren.

Der Sparkassen Metropolmarathon steht vor der Tür. Am 13. und 14. Juni heißt es diesmal „Vom Kleeblatt zur Kaiserburg“. Der Metropolmarathon ist nicht nur eine weit über die Grenzen der Region hinaus strahlende sportliche Großveranstaltung, sondern auch ein Wochenende voller Bewegung, Spaß und Gemeinschaft. Ein Ereignis, das verbindet – Anfänger und Profis, Generationen, Läufer und Walker, Aktive und Unterstützer, Sponsoren aus den unterschiedlichsten Branchen und Gewerben. Alle ziehen an einem Strang. Die Sparkasse Fürth, einer der größten Förderer für Sport, Kultur, Umwelt und Soziales in der Region, und die Sparkasse Nürnberg sind zum dritten Mal die Hauptakteure und ermöglichen durch ihre langfristige Partnerschaft eines der größten gemeinschaftlichen Events hier bei uns.

Gemeinsam mehr erreichen

Partnerschaft wird bei der Sparkasse Fürth seit jeher großgeschrieben – egal ob im täglichen Bankgeschäft mit Privatkunden und Firmen oder bei der Unterstützung von Projekten und Einrichtungen. Dazu gehören das Stadttheater Fürth, die Comödie Fürth, der Sommernachtsball oder die Touristinfo. Aber auch die vielen Projekte, die



die Stiftungen in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth in der Stadt und Landkreis Fürth unterstützen und „anschieben“ gehören dazu. Ob Blühwiese, Infobroschüren für Senioren, Materialien für das Frauenhaus oder Instrumente für Musikklassen, vieles kann über die Stiftungen finanziert und ermöglicht werden. Das war auch einer der Beweggründe für die Errichtung der neuen Sportstiftung im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums der Stiftergemeinschaft. Mit ihr sollen Vereine und Initiativen aus dem Breitensport gefördert werden. „Breitensport schafft Gemeinschaft, fördert Ehrenamt und bietet Menschen jeden Alters die Möglichkeit, aktiv etwas zu bewegen“, unterstreicht der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Fürth Adolf Dodenhöft.

Große Vorfreude

Halbmarathon, Marathon, Kidsmarathon, Jugendlauf, 4,2-km-Lauf, 10-km-Lauf, Nordic-Walking und Biathlon-Trophy heißen

die Laufevents beim Metropolmarathon. Parallel gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit viel Abwechslung und einer Menge Gelegenheiten sich zu treffen und auszutauschen. Auch die Sparkasse Fürth ist mit Laufteams und einem Infostand vor Ort. Hier können sich Besucherinnen und Besucher umfassend informieren und mehr über das Engagement der Sparkasse und über das Angebot des Finanzinstituts erfahren.



Gemeinsam aktiv für den Breitensport in der Region.



Weitere Infos:
sparkasse-fuerth.de



»Es geht um Zusammenhalt und Engagement.«

Im Gespräch: Thomas Mück, Vorstandsstab/Öffentlichkeitsarbeit, Spenden und Sponsoring, Sparkasse Fürth

Welche Ziele hat ihr Sponsoring?

Wir unterstützen durch unser lokales und regionales Engagement Initiativen, Vereine und Einrichtungen in unserem Geschäftsbereich. Unser Ziel ist es Dinge zu ermöglichen, die sonst nicht umgesetzt werden können. Damit stärken wir die Attraktivität der Region und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt positiv.

Welche Projekte unterstützen Sie?

Aus allen Bereichen – Sport, Kultur, Bildung, Denkmalschutz. Großveranstaltungen wie den Sparkassen Metropolmarathon als auch singuläre Maßnahmen wie die historischen Bustouren der Touristinfo Fürth. Wir setzen

hier auf Vielfalt und unterstützen mit unseren Spenden und unserem Sponsoring Einrichtungen, Vereine, Initiativen und Projekte in Stadt und Landkreis. So können neue Ideen entstehen, Engagements langfristig erhalten bleiben.

Warum eine Sportstiftung?

Zum einen können über jährliche Ausschüttungen Breitensport und damit auch unser aller Gesundheit langfristig gefördert werden, zum anderen können sich die Bürgerinnen und Bürger über Zustiftungen oder Spenden beteiligen, um Projekte aus dem Breitensport zu unterstützen. Wie bei allen anderen Stiftungen in der Stiftergemein-

schaft übrigens auch. Gemeinsam mit den Stifterinnen und Stiftern kann hier sehr viel für aktuelle und zukünftige Projekte bewegt werden. Knapp 8,5 Millionen Euro sind so bisher über die Erlöse der aktuell 111 Stiftungen in die Region geflossen. Damit wurde viel umgesetzt – von Ausstellungen über Schutzmaßnahmen für Natur und Umwelt bis hin zur Förderung medizinischer Einrichtungen. So sind sowohl der Sparkassen Metropolmarathon als auch die Stiftergemeinschaft zwei Beispiele wie wir Zusammenhalt und Engagement fördern und umsetzen können.

Weitere Infos: www.die-stifter.de